

Judith Luthiger-Senn  
Hackenrainstrasse 57  
6010 Kriens

EINWOHNERRAT KRIENS

Eingang 01. OKT. 2010

Nr. 183 / 2010

ja 

Gemeinekanzlei Kriens  
ZHd. Einwohnerratspräsident  
Martin Heiz  
Postfach  
6011 Kriens

Kriens, 28. September 2010

### Interpellation: Unbefriedigende Situation für qualifizierte Pflegefachleute

Sehr geehrter Herr Ratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Es tauchen immer wieder Fragen zur Situation des qualifizierten Pflegepersonals in den Krienser Heimen auf. Damit Unklarheiten vom Tisch geräumt werden können, möchten wir Antworten auf folgende Fragen bekommen:

- 1.) Wie viel Geld wurde in den letzten Jahren (2008, 2009 und im laufenden Jahr 2010) für die Suche von qualifizierten Pflegefachleuten in den Krienser Heimen ausgegeben?
- 2.) Wie viel Geld wurde für temporäres Personal ausgegeben?
- 3.) Liegen die Kündigungen in den letzten 5 Jahren im Bereich der normalen Fluktuation und wie hoch ist diese?
- 4.) Warum kündigten in den letzten Jahren qualifizierte Pflegefachleute ihren Job an den Krienser Heimen?
- 5.) Wurden die Gründe für Kündigungen systematisch erfasst?
- 6.) Was für Lösungsstrategien hat die Gemeinde Kriens, damit die qualifizierten Pflegefachleute in Kriens verbleiben?
- 7.) Wie viele neue qualifizierte Pflegefachleute konnten in den letzten Jahren wieder gefunden und neu eingestellt werden?
- 8.) Wie gross sind die Lohnunterschiede der Pflegefachleute innerhalb der Agglomeration Luzern?
- 9.) Was unternimmt die Gemeinde Kriens, damit sie zukünftig lohnmassig mit den umliegenden Gemeinden wettbewerbsfähig wird?

Wir danken dem Gemeinderat für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüssen

  
N. Nyfeler